Berechnung

105.) 53

106.)

[illegible] auszuarbeiten, alles selbst aufsuchen, alle Manuscripte selbst vor Neuem begrüßen und für seine Zwecke gewinnen zu müssen, und [illegible] ich jetzt nicht mehr so bange; ich sah, wie mir erst ganz kürzlich Jemand aus der Curia selbst sagte, vor Neugier die Abschrift gemacht, als Ungewißheit sei ich mehr nicht wach, sämmtliche Freunde, Bekannte, Gelehrte [illegible]

Rom 1 Mai 1853.

102.)

Hochgeehrtester Herr Professor!

Mit meinem letzten Briefe hat sich bei Untersuchung der heiligen Hdschr. noch gefunden: Antegejus s. X so daß also jetzt im Vatikan 10 Hdschr. dem bekannt sind, worüber mir einzeln berichte. | Edictum mein Gerichtsformel für die lex Romana, unter Pipin oder in der erst. Jahre Karls d. Gr. geschrieben, und zwar auf die lex mundana Teodoriana corpore bezüglich, also neue Durchmusterung gehörig; scheint ein Vorläufer der merovinger. Bücher — Pipinus rex r. a. 78. die Hdschr. selbst/ XX/ enthält nicht nur die lex Romana, sondern auch ein fortgesetzt Commentar dazu, s. VIII unterschreiben, und am Rande noch Erklärungen, beinahe die Gesetze von andrer Hand, also sehr wichtig für Rein. Gesch. | Fasti Vaticani, von denen bisher nur zwei Hdschr. bekannt waren, und jene beide verloren; um so angenehmer ist daher fund einer Hdschr. s. XII/ sicher Fragment. | Noch ein Prosper | für Waldberts mit Commentar, worin die Macht der Formeln in weiter passt; also etwas für Forst, den ich deutsche Kaiserrecht schreiben werde. | Annales s. Victoris Massiliensis, geschrieb 1054, das Original, mit Fortsetzungen | Isaac ep. Lingonensis collectio canonum, wie er in der Vorrede sagt, eine Sammlung der von Kreisen gemacht in von Papst Zacharias unterschriebenen Briefe; der Text selbst aber ist zum Theil ex libro V (mit auch VI, VII, VIII) capitulorum cap.. entnommen, also auch die Capitulare; einiges ex libro legum Theodosii; in der zweiten Hälfte wird auch die Decretale der Päpste. Dem Ende hat eine andre Hand s. X Stellen aus Briefen d. Gr. Gregor, Hieronymus, Isidor. Hdschr. 994, die ich nicht mit Bezug verwandt finde, auch nicht bei Merkel. | Ministeri Arnulfi s. X sicher eine Mala. | Gesta francorum | Eutropii [illegible] | Einhardi passio et Transl. Marcellini et Petri, s. X aus Fleury, nebst der Wunder, in drei Bücher, verschieden von der von Mabillon benutzten Hdschr. Chr. 711; so sind hier im Vatikan also vier Hdschr. dieses Werkes. | Martyrologium, mit nekrologischen Notizen über die erste Kriegszeit. | Vita Severini, worüber ich das vorige Mal schon schrieb, hat sich herausgestellt als Übergang von der ältern Form, wie sie die meisten ital. Hdschr. enthalten, zu der bisher ganz allein bekannten Hdschr. Admont n. 1 welche jedoch durch Vergleichung um so mehr zu einer Lesart hat. Von jener besonderen Form fand sich einiges auch hier, die meisten aber sind hier verloren; auch die Lesarten sind durch = Adm., Abweichungen aber in mehr = die Italienischen; also ist Admont. n. 1 nur eine mehr abgekürzte und verstümmelte Hdschr. der Form, die hier vorliegt, ist durch sich vollig erklärt. Hier ähnliche Zusammenhänge hoffe ich nun auch noch für die übrigen Österreichischen Hdschr., die immer dies zusammen aus der Quarantanna stammen, zwischen dieser und der italienischen ältern Form zu finden. Ich kommen nun in Italien dann 18 Hdschr., mit Inbegriff der Mailänder.

Für die Einhardi transl. et Petri et Marc. scheint für die so frühere Zeit meroving. Bruch einen der erste am Platze, die Texte Mabillons und Duchesne mit der Hdschr. zu vergleichen, dann ich die dann vorzüglich kriege. Die Collationen nimmt viel Zeit, die in Vatikan Hdschr. besser ist; die Wunder sind in der Hdschr. viel, aber sehr langsam geschr., und die Einhard beginnt sich die Redigat. mehr gleich zeitlich herauszumachen, die 4 Hdschr. auch einmal die Zeit. Wunderbar genommen, scheint die drei Vatikantage, abgesehen von der dann mir noch wichtigen schönen Arbeit, welche die Fragen der Collation macht. Dagegen kommen die Texte gar nicht in Betracht. Ebenso die Miracula s. Servatii, von denen sie schon früher schrieb, also der Text hergestellt werden sollen.

Noch habe ich drei Bibliotheken für Hdschr. untersucht: Lapenza enthält die Reste der Bibl. Ancriana oder Gregoriana, welche nicht sehr viel Hdschr. enthält, dem Katalog in Vat. 7927 steht; drei: Johannis XXII processus c. Ludov. Bav. | Concilia Hispan. cum retro Goldaroum | Mordinus Polonus | Johannes